

## M066: Esau und Jakob; Zehn Gebote

- 1,1 – Esau – Jakop geben sînes vaters Isaakes leben .
- 2,1 daz wart Esau vile leit . sînen bruoder er vertreip .  
2,2 Jakop der –[...] –[...]
- 3,1 oeheimes Labanes kint .  
3,2 diu schoener en gebar in aller wîle niht . der anderere tankelen diu lieth .  
3,3 der die ougen tankel wâren
- 4,1 –[...]  
4,2 diu juden und die heidene die sint manigen –[...]  
4,3 die wider ire schepfære vehtent . den versaget man mit rehte .  
4,4 daz rîche daz  
4,5 –[...] daz ist daz himelrîche
- 5,1 –[...] die –[...]  
5,2 die muozen gote sô bejehen . daz sie entweder leben an gênen .  
5,3 daz rehte wereltlich[.] . oder daz geistliche wel .  
5,4 got der ist mit heidenen unde  
5,5 –[...]
- 6,1 –[...] heizet condemplativa .  
6,2 daz ist diu gotes beschöuwede . daz bezeichenet  
6,3 –[...] unde sich vile geistlich[...]
- 7,1 –[...] –[...] die alten zergênen .  
7,2 unde sint die Jakobes kint . die von Rachele – geboret sint .  
7,3 die dô bezeichenet die kristenheit . unser êwe . diu –[...]
- 8,1 – daz ander leben ist sô getân .
- 9,1 –[...]  
9,2 –[...] umbe kint und wîp . sie gênt – ime harte an den lîp .  
9,3 manic sorge in besteit . manic leit in ane geit .  
9,4 daz er die werlt sô behabe . daz er die sêle iedoch gelabe .  
9,5 der denket an got . same der guote Jakop . tete  
9,6 dô er wider want . in daz heilige lant  
9,7 –[...] –[...]

- 10,1 – [...] mac er umbe  
 10,2 niht überwinden . doch beginnet er dâr ane hinken .  
 10,3 der lîp heizet – . daz ist der werltliche .  
 10,4 swer – [...] – [...]
- 11,1 – [...] – [...] der disen werltlichen lîp .  
 11,2 hât gewerlîchen – daz er in ze jungest niht beswîche .  
 11,3 des mügen wir sorgen harte[...]
- 12,1 – [...] genomen sô gewan siu michel vrume  
 12,2 wan iz ir nieman genemen mac . sô got selbe ze ir sprach .  
 12,3 daz ist – [...]
- 13,1 – [...]  
 13,2 – [...] suochent uns gotes rîche . daz wir alle gelîche . hier sô müezen  
 geleben . daz uns werden gegeben  
 13,3 – [...]
- 14,1 von der kinde sâmen . vile manige diete quâmen .  
 14,2 Jakop hiez ire vater – [...]
- 15,1 – [...] . dannen er sie – [...]  
 15,2 – [...] zîte sô hiezen diu kint Isrâle .  
 15,3 wan sie vürsten wâren mit rehte . aller isrâlischen geslehte .  
 15,4 ouch kom von ire künne . vürste aller küninge .  
 15,5 der iz allez in sîner gewalt hât . daz der sinne – [...] – [...] – [...]
- 16,1 – [...] wir niet .  
 16,2 die aber sô lebeten daz si wider got strebeten  
 16,3 die entgulten es vile sêre . wider ire schepfære .  
 16,4 under deme küninge sie wâren allen dingen undertân .  
 16,5 sînen – [...] – [...] .
- 17,1 die er ime sît mit werren wehte  
 17,2 sîn – [...] kümftigiu dinc . des erbunden ime sînes vaters kint .  
 17,3 vile – [...] sprach .  
 17,4 “sun
- 18,1 – [...]” – [...] – [...] niht scholten  
 18,2 Josepch kom in Egiptenlant – [...] in beleite diu gotes hant .  
 18,3 er wart ein lobehafter man . des küninges hulde  
 18,4 er gewan . – [...] sîne brüdere – [...]
- 19,1 – [...]  
 19,2 nû wole – [...] waz wir meinen .  
 19,3 – – Abel

20,1 –[...]

20,2 unde Josepch –[...]

21,1 von den zehen geboten . ----- . an dir ist dechein gebrest .

21,2 dû dâ heizes – unde ô sine fine et principiô .

21,3 an anegenge

22,1 –[...] genædic unde guot .

22,2 daz ich getürren beginne . und müeze volbringen .

22,3 eteswaz ze sagene . von der alten und von der niuwen êwe .

22,4 die Juden begiengen die alten . diu niuwe was uns behalten .

22,5 swaz in der alten geschriben was . diu niuwe bezeichenet daz .

22,6 die zwô schulen wir –[...]

23,1 –[...] manicvalte sünde .

23,2 ob si die êwe niht vürhten . waz si wider gone worhten .

23,3 diu ir vorhte was schalclich . diu unser sol sîn sinnelich

24,1 –[...] – mit vorhten schulen wir si êren .

24,2 diu zwei gît uns diu gotes minne . aller tugende küniginne .

24,3 wanne swer sînen vater niht êret – –[...]

25,1 –[...] drîvalticheit .

25,2 wan wir in dem selben namen . unser liet hier heben ane .

26,1 daz êrste gebot in der êwe . daz quît “hoere Israhel .

26,2 dîn –[...]

27,1 –[...] der verliuset sêle und êre .

27,2 sô gebiutet daz ander gebot . “nenne niht gemelîche dînen got .

27,3 swer got niht rehte verstêt wie –[...]

28,1 –[...] nâch den siben tagen . dâ si iemer wernde vröuwede haben .

28,2 daz ist daz êwige leben . daz allen sâligen wirdet gegeben .

28,3 disiu gebot gap got –[...] –[...]

29,1 –[...] sibeniu .

29,2 mit den drîn schol man sinnen . zuo der wâren gotes minne .

29,3 und mit den siben sinnen . sînen nâhesten minnen .

29,4 diz sint diu zehen gebot . dâr an allez hæheet .

29,5 – und prophêtîn . die muoz uns got verlîhen .

29,6 daz wir si sô behalten . daz got der sêle walte

29,7 –[...]

30,1 –[...]

30,2 daz ir vater und muoter êret wole . sô wirdet iu dort der sâlden zol .

30,3 ouch sol hier ûfe der erden . iuwer wuocher gesegenet werden .

- 31,1 daz vünfte -[...]
- 32,1 -[...] wâr . sô kumet ir ze der himelschar
- 33,1 daz sehste gebot lêret uns daz . daz wir nît unde haz .  
 33,2 und manslaht schulen -[...]  
 33,3 -[...]
- 34,1 daz er sich hier bekêre .
- 35,1 daz sibende gebot verbiutet stelen . zuo der helle muoz man dâr umbe  
 quelen .  
 35,2 unde lîden grôzen ungemach nû -[...]
- 36,1 -[...] wan uns diu schrift dâ von seit .  
 36,2 daz ir niemer wirdet rât . sô lange got den himel hât .
- 37,1 daz ahtode gebot daz merket wole daz man niht -[...] schol -[...]
- 38,1 -[...] vollen . sô daz wir unbewollen .  
 38,2 werden vunden an den jungest tage . dâ got mit grûsenlîcher klage .  
 38,3 die übeln wile -[...]
- 39,1 himelrîche -[.....] – êwiclîche .  
 39,2 dâ helfe uns hin diu -[.] meit . der got ire sun nie niht verseit .  
 39,3 daz wir der vröuweden werden gewert  
 39,4 -[...]
- 40,1 got .  
 40,2 und werden dâ von des tiuvels spot [...]ket[.] dir mit sînem vinger got .  
 40,3 -[...]
- 41,1 wir hân alle vile dicke wole vernomen . wie iz umbe den êrsten engel ist  
 kommen .  
 41,2 der daz bezzer über gienc . der engel ze übele gevienc -[...]
- 42,1 – . – hin gelîch  
 42,2 dâ in himelrîche nie niemannd sach im anelîches .  
 42,3 âne sînen schepfære . waz half aber in diu êre .  
 42,4 daz er sich  
 42,5 -[...] -[...]
- 43,1 -[.....] unde rîche . uns dâr nähe vlîzen daz wir ieht gewîchen  
 43,2 in herze noch in muote . und in aller slahte -[...]